

Workshop „Hallische Heiratsgeschichten“:

Wer möchte nicht mehr über die Geschichte seiner Familie und die Einwohner seiner Stadt in der Vergangenheit erfahren? In den Archiven und Bibliotheken schlummern viele Schätze, die uns bis heute Auskunft darüber geben können, wer unsere Vorfahren waren, welche Berufe sie ausübten und mit wem sie ihr Leben verbrachten. Allerdings braucht es für das



Zusammentragen dieser Informationen zeitintensive Recherchen und Fachkenntnisse. Sehr hilfreich sind die in den vergangenen Jahren entstandenen digitalen Recherchemöglichkeiten, die solche Barrieren überwinden. Diese Informationsangebote entstehen oft durch das gemeinsame Sammeln und Teilen von Informationen. Dazu möchten wir Sie einladen: Mithilfe digitaler Werkzeuge des Vereins für Computergenealogie läuft im Frühjahr 2021 ein großes digitales Erfassungsprojekt zu den evangelischen Kirchenbüchern der Mariengemeinde und der St.-Georgen-Gemeinde in Halle (Saale) aus dem 19. Jahrhundert an, das die bereits existierenden Datensammlungen zur Frühen Neuzeit (Mariengemeinde 1670 bis 1820) ergänzen soll. Helfen Sie uns, die Kirchenregister der heutigen Marktgemeinde und der Gemeinde St. Georgen mit allen ihren Brautpaaren, Berufen und Umständen zu erfassen!

Am 12. März 2021 zwischen 13:00 und 17:00 möchten wir Ihnen das Erfassungsprojekt gerne vorstellen, seine Forschungsziele veranschaulichen und erläutern, wie Sie sich daran beteiligen können! Zugleich geben wir ihnen einen Einblick in die Arbeitsweisen und Recherchemöglichkeiten der digitalen Computergenealogie. Überdies möchten wir Ihnen zeigen, dass solche Projekte es ermöglichen, den Blick auf die Stadtgeschichte Halles abseits von großen Ereignissen zu erweitern: Den Blick auf den Einzelnen, seine Familie und seine sozialen Netzwerke.

Bitte registrieren Sie sich mindestens einen Tag vor dem Workshop für Zoom:

<https://us02web.zoom.us/meeting/register/tZlqdeyoqD8tGdGWht4je52U8bUzVj16VAyd>

Stellen Sie sicher, dass Sie Mikrofon und Ton sowie vielleicht auch eine Webcam für die Veranstaltung nutzen können. Beachten Sie, die Anmeldung ist an Ihre Person (E-Mail) gebunden. Jeder Nutzer bzw. Nutzerin muss sich separat anmelden.

Wir freuen uns über ihre Teilnahme und einen regen Meinungs- und Erfahrungsaustausch zur genealogischen Arbeit.

Kontakt:

Moritz Müller, M.A., wiss. Mitarbeiter an der Professur für Wirtschafts- und Sozialgeschichte
Dr. Katrin Moeller, Leiterin des Historischen Datenzentrums Sachsen-Anhalt
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Emil-Abderhalden-Str. 26/27
06108 Halle (Saale)
Tel. 0345/4723102
hinfo@geschichte.uni-halle.de